

An die  
Gemeindeverwaltung Morbach  
Bahnhofstr. 19

54497 Morbach

## **Antrag** **auf Bewilligung eines Zuschusses nach dem Förderprogramm** **der Gemeinde Morbach**

- zur Stärkung der Ortskerne**
- zur Nutzung erneuerbarer Energien und zur Energieeinsparung -  
Ergänzungsförderung**  
(Antragstellung nach Bewilligung eines Zuschusses/Kredits für die gleiche Maßnahme  
durch Bund oder Land Rheinland-Pfalz - z. B. KfW-Bank, BAFA, Landestreuhandbank)

### **Antragsteller**

Name, Vorname: \_\_\_\_\_  
Str., Nr.: \_\_\_\_\_  
PLZ, Wohnort: \_\_\_\_\_  
Tel.-Nr. \_\_\_\_\_

### **Objekt**

Ortsbezirk \_\_\_\_\_  
Straße \_\_\_\_\_  
54497 Morbach  
Baujahr \_\_\_\_\_ Baugenehmigung vom \_\_\_\_\_  
Aktenzeichen \_\_\_\_\_  
Derzeitige Nutzung \_\_\_\_\_  
Zukünftige Nutzung \_\_\_\_\_

### **Maßnahme(n)**

#### **zur Stärkung der Ortskerne**

- Umnutzung leerstehender Bausubstanz zur Schaffung von Wohnraum
- Erneuerungs- und Sanierungsmaßnahmen an Wohngebäuden, die bis zum 31.12.1965 baurechtlich  
genehmigt wurden

#### **zur Nutzung erneuerbarer Energien und zur Energieeinsparung**

- Energieberatung durch einen anerkannten Energieberater
- Wärmedämmung
- Austausch von Fenstern/Außentüren
- Erstinstallation und Erweiterung von Solarkollektoren zur Warmwasserbereitung/kombinierten  
Warmwasserbereitung und Heizungsunterstützung
- Errichtung einer Biomassezentralheizungsanlage
- Installation einer Wärmepumpe
- Aufstellung eines Pelletofens

Gesamtkosten der Maßnahme		
Maßnahmen zur Stärkung der Ortskerne	Lt. Kostenvoranschlag/ Angebote	€
Maßnahmen zur Nutzung erneuerbarer Energien und zur Energieeinsparung	förderfähige Kosten lt. Förderzusage Land/Bund	€
Energieberatung	Rechnung	€

Beginn der Maßnahme/n: \_\_\_\_\_

Finanzierung der Maßnahme:

Gesamtkosten \_\_\_\_\_ €  
 Eigenmittel/Kredit/Darlehen \_\_\_\_\_ €  
 Zuschüsse Dritter \_\_\_\_\_ €  
 Beantragter Zuschuss \_\_\_\_\_ €

### Bankverbindung für die Auszahlung des Zuschusses

Bank: \_\_\_\_\_  
 BLZ: \_\_\_\_\_  
 Konto Nr.: \_\_\_\_\_

Ich/Wir beantragen die Zustimmung zum vorzeitigen Baubeginn aus folgenden Gründen:

### Erklärungen des Antragstellers/der Antragsteller(in)

Ich bin/Wir sind **seit dem** \_\_\_\_\_ (Jahr)

- Eigentümer  
 Erbbauberechtigte(r)  
 Inhaber eines grundbuchrechtlich abgesicherten Nutzungsrechtes (Nießbrauchrecht, Wohnrecht)  
 **Ich (Wir) nutzen das Gebäude ausschließlich selbst**  
 Das Gebäude ist vermietet/verpachtet bzw. teilweise vermietet/verpachtet  
 Eine Wohn- und Nutzflächenberechnung ist beigelegt. Mir ist bekannt, dass ich nur dann antragsberechtigt bin, wenn die Eigennutzung über 50 % der gesamten Wohnnutzung bzw. bei einer gemischten Nutzung der gesamten Wohn- und Gewerbenutzung liegt.

Für die beschriebenen Maßnahmen bin ich/sind wir

- nicht vorsteuerabzugsberechtigt  
 vorsteuerabzugsberechtigt

Seit dem 01.01.2008 habe ich aus Mitteln der Förderprogramme der Gemeinde Morbach

- keinen Zuschuss erhalten  
 folgende Zuschüsse erhalten:  
 Az: \_\_\_\_\_, Betrag: \_\_\_\_\_ €  
 Az: \_\_\_\_\_, Betrag: \_\_\_\_\_ €  
 Az: \_\_\_\_\_, Betrag: \_\_\_\_\_ €  
 Az: \_\_\_\_\_, Betrag: \_\_\_\_\_ €

Für die o. g. Maßnahme habe ich außerdem aus Dorferneuerungsprogramm des Landes Rheinland-Pfalz eine Zuschussbewilligung in Höhe von \_\_\_\_\_ € vorliegen.   
 einen Zuschuss/Zuschüsse beantragt   
 die Absicht, einen Zuschuss/Zuschüsse zu beantragen

Ich/Wir erkläre/n, dass die von mir/uns gemachten Angaben in vollem Umfang der Wahrheit entsprechen und mit den Maßnahmen noch nicht begonnen wurde.

Mir/Uns ist der Inhalt der Förderprogramme der Gemeinde Morbach zur Stärkung der Ortskerne/zur Nutzung erneuerbarer Energien und zur Energieeinsparung vom 07.11.2011 bekannt.

Mir/Uns ist bekannt, dass ich verpflichtet bin, der Bewilligungsbehörde unverzüglich alle Tatsachen mitzuteilen, die der Bewilligung, Gewährung, Weitergabe, Inanspruchnahme oder dem Belassen der Zuwendung entgegenstehen oder für die Rückforderung der Zuwendung erheblich sind (subventionserhebliche Tatsachen).

Mir ist bekannt, dass sich nach § 264 des Strafgesetzbuches derjenige strafbar macht, der gegenüber der Bewilligungsbehörde hinsichtlich der subventionserheblichen Tatsachen unrichtige oder unvollständige Angaben macht, die für ihn vorteilhaft sind oder der die Bewilligungsbehörden entgegen seiner Verpflichtung zur Mitteilung über Änderungen dieser Tatsachen, die die Förderberechtigung berühren, in Unkenntnis lässt oder der eine durch unrichtige oder unvollständige Angaben erlangte Bescheinigung gegenüber der Bewilligungsbehörde zum Nachweis subventionserheblicher Tatsachen gebraucht.

Ich bin/Wir sind damit einverstanden, dass mein/unsere Adresse sowie die Bankverbindung zum Zwecke der maschinellen Erstellung der Bescheide und verwaltungsinterner Listen in einer Datenerfassungsanlage gespeichert werden. Name und Bankverbindung dürfen zum Zwecke der Auszahlung des Zuschusses an die Gemeindekasse weitergeleitet werden.

Wir sind damit einverstanden, dass die Bescheide und der sonstige Schriftverkehr einem der unterzeichnenden Ehegatten/eingetragenen Lebenspartner(in) zugleich mit Wirkung für und gegen den anderen Ehegatten/eingetragenen Lebenspartner(in) bekanntgegeben werden.

## **Dem Antrag sind folgende Unterlagen beigefügt:**

### **Zum Antrag nach dem Förderprogramm zur Stärkung der Ortskerne:**

- Kostenvoranschläge/Angebote
- Fotos des Objekts

### **Zum Antrag nach dem Förderprogramm zur Nutzung erneuerbarer Energien und zur Energieeinsparung:**

#### Für die Energieberatung

- Rechnung des Energieberaters

#### Für Maßnahmen zur Nutzung erneuerbarer Energien und Energieeinsparung

- Förderzusage der anderen Stellen (z. B. BAFA, KfW, Kreisverwaltung, LTH)

Morbach, den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift)